

*Betreff:***Baumreich(es) und Gartenreich(es) Braunschweig - aktueller Stand
der Baumpflanzungen sowie Informationen zur Weiterentwicklung
der Programme***Organisationseinheit:*Dezernat VIII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport*Datum:*

23.06.2023

*Adressat der Mitteilung:*Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)
Umwelt- und Grünflächenausschuss (zur Kenntnis)**Sachverhalt:**

Im Umwelt- und Grünflächenausschuss am 08.06.2023 kamen Fragen zu den Förderprogrammen Baumreich(es) und Gartenreich(es) Braunschweig auf.

1. Haushaltsansatz:

Für das Förderprogramm „Baumreich(es) Braunschweig“ wurde der Haushaltsansatz für den Doppelhaushalt 2023/2024 von jeweils 20.000 € auf 35.000 € pro Jahr erhöht. Ab dem Haushaltsjahr 2025 sind im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung jeweils wieder 20.000 € veranschlagt.

Für das Förderprogramm „Gartenreich(es) Braunschweig“ stehen im Doppelhaushalt 2023/2024 jeweils 100.000 € pro Jahr und im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung ab dem Jahr 2025 ebenfalls jeweils 100.000 € zur Verfügung.

2. Anzahl der Baumneupflanzungen:

Bei den Pflanzungen im Rahmen des Förderprogrammes „Baumreich(es) Braunschweig“ handelt es sich ausschließlich um Ersatzpflanzungen für abgestorbene Bäume. Bei den Baumpflanzungen im Rahmen des Förderprogrammes „Gartenreich(es) Braunschweig“ handelt es sich hingegen um Neupflanzungen ohne Ersatz für einen abgestorbenen Baum. Die Tabelle zeigt eine Übersicht über die in den vergangenen Jahren gepflanzten Bäume. Es wurden dabei unterschiedliche Baumarten gepflanzt; häufig stadtclimafeste Baumarten wie Felsenbirne, Feld- und Rotahorn, Sumpfeiche und Blumenesche.

Jahr	Baumreich(es) Braunschweig	Gartenreich(es) Braunschweig
2019	3	1
2020	1	3
2021	1	9
2022	2	10
2023	0	4

Für 2023 liegen derzeit noch weitere Anträge auf insgesamt 6 Baumneupflanzungen im Rahmen des Förderprogramms „Gartenreich(es) Braunschweig“ vor, welche sich in der Prüfung befinden und dementsprechend noch nicht bewilligt werden konnten.

3. Verhinderte Baumfällungen:

Die Frage, wie viele Baumfällungen durch das Förderprogramm „Baumreich(es) Braunschweig“ und die damit zusammenhängenden Beratungen verhindert werden konnten, kann quantitativ nicht beantwortet werden. Hierzu liegen nur sehr vereinzelte Rückmeldungen durch die Bürgerinnen und Bürger vor.

Um Informationen über die Entwicklung des Baumbestandes zu erhalten, wurde die TU Braunschweig mit einer erneuten Auswertung des gesamtstädtischen Baumbestandes beauftragt. Dabei soll auf Basis von Laserscandaten und Luftbildern modelliert werden, wie sich die Baumfläche in Braunschweig im Vergleich von 2011 zu 2021 entwickelt hat. Die Ergebnisse werden voraussichtlich im Oktober 2023 vorliegen und dann zeitnah dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben.

Des Weiteren bestünde die Möglichkeit, eine Online-Umfrage durchzuführen. In einer solchen Umfrage könnten Erfahrungen im Zusammenhang mit der Beratung und dem Förderprogramm erfragt und deren Erfolg evaluiert werden. Es könnten weitere Ideen und Verbesserungsvorschläge für das Förderprogramm „Baumreich(es) Braunschweig“ gesammelt werden. Daten zur Entwicklung des Baumbestandes auf den Grundstücken der Umfrageteilnehmenden könnten bei dieser Gelegenheit ebenfalls abgefragt werden.

4. Ideen zur Weiterentwicklung des Förderprogramms „Baumreich(es) Braunschweig“

Die Verwaltung überarbeitet derzeit die bestehende Förderrichtlinie zum Förderprogramm „Baumreich(es) Braunschweig“. Vorschläge zur Optimierung der Inhalte der Förderrichtlinie sollen im nächsten Umwelt- und Grünflächenausschuss am 05.09.2023 vorgelegt werden. Daher wird an dieser Stelle auf eine detaillierte Nennung der bereits bestehenden Überarbeitungspunkte verzichtet.

Herlitschke

Anlage/n: keine